



V. / 2020.

In Christus geliebte Brüder und Schwestern!

Anbei eine Reihe von Bestimmungen, die eingehalten werden müssen. Sie kommen zur Beseitigung der Unklarheiten, soweit dies möglich ist:

Nr. 411 / 2020 NEUE BESTIMMUNGEN
--

1. Die Feier der Hl. Messe und andere Zelebrierungen, bzw. Andachten, **sowohl in geschlossenen Räumen, als auch im Freien**, unter Teilnahme der Gläubigen, **sind streng verboten**.
2. **Die Beerdigungen** können ohne Hl. Messe, nur am Grab, womöglich kürzer, ohne Predigt, zelebriert werden. Maximal 8 Personen dürfen sich insgesamt daran beteiligen. Es ist notwendig, dass die Verwandten und Angehörigen über diese Art der Trauerfeier informiert werden. Falls der Kantor schon über 65 Jahre alt ist, soll er nicht an der Trauerfeier teilnehmen. Diese Verordnung ist ab heute sofort gültig und bleibt in Kraft bis zur Überwindung der Krise.
3. Nur **diejenigen Pfarrangestellten** sollen zum Dienst kommen, **deren Arbeit unentbehrlich ist** und die **nicht von zu Hause arbeiten können**. Andererseits sollen jene Angestellten, die am Arbeitsplatz erscheinen, vom Pfarrer, als Arbeitgeber, **eine Bestätigung** erhalten, gemäß **Anhang Nr. 1** - Bestätigung, die sie stets bei sich tragen müssen. Vorläufig ist dies gesetzlich nur für jene Personen vorgeschrieben, die ihre Wohnung im Zeitraum **22.00-06.00** Uhr aus **guten Gründen** verlassen müssen (diese Gründe werden im Militärerlass genau geschildert). All dies ist auch für die Priester gültig. Haltet stets die Regeln zur Vorbeugung einer Infizierung ein (Händewaschen, Einhaltung eines bedeutenden Abstands, wenn ihr anderen Leuten begegnet, Desinfizierung, Mundschutzmaske, usw.)
 - Diejenigen, die ihre Häuser **aus andere Gründen als den dienstlichen** verlassen, müssen eine **Erklärung** auf eigene Verantwortung unterzeichnen, gemäß **Anhang 2**, Erklärung, die sie stets bei sich tragen müssen. Das Verlassen der Wohnung darf nur unter sehr gut begründeten Umständen

stattfinden. All diese Einschränkungen können auch tagsüber verpflichtend werden; in bestimmten Regionen wird dies bereits so gemacht. Ich bitte alle Mitbrüder im priesterlichen Amt, auch tagsüber das Pfarrhaus nur unter sehr gut begründeten Umständen zu verlassen und dazu auch andere Menschen, soweit es möglich ist, zu ermahnen, zu Hause zu bleiben.

4. **An Palmsonntag** werden heuer keine Palmkätzchen gesegnet.
5. Bei der Hl. Beichte, wenn Ihr einen ausreichenden Abstand zwischen Priester und Gläubigen einhaltet, seid trotzdem vorsichtig, das sakramentale Geheimnis der Beichte nicht zu kompromittieren.
6. Für den **Karfreitag** senden wir Euch das Gebet, welches unter die Fürbitten einzulegen ist – siehe **Anhang 3**.
7. Heuer fällt die **Kollekte für Berufungen** am Sonntag des Guten Hirten aus.
8. **Einmalige Unterstützung für die ärmsten Pfarreien**. Da einerseits in dieser Zeitspanne unsere Gläubigen physisch die Hl. Messen nicht besuchen können und die Kirchen nur von wenigen Personen besucht werden, andererseits aber, da die Ausgaben der Pfarreien trotzdem unverändert bleiben, haben wir beschlossen, 20 unserer ärmsten Pfarreien eine einmalige Unterstützung in Höhe von je 1.000 RON seitens des Bischöflichen Ordinariats zukommen zu lassen. (Auch in dieser Situation wurden die Kriterien, die im Fall des Solidaritätsfonds gelten, angewandt).
9. Die **Dekanatsvisitationen** werden heuer erst nach dieser außergewöhnlichen Zeitspanne vorgenommen.
10. Das **Diözesanjugendtreffen**, das heuer für den 16. Mai vorgesehen war, sowie die Begegnung mit den Jugendlichen, die sich auf die Hl. Firmung vorbereiten, fallen aus. Die Frist zur Einreichung der Firmlingenlisten wird vom 31. März auf ein späteres Datum verlegt.
11. Alle **Firmungen** der Monate April und Mai (19. April in Kischineu-Krisch, 17. Mai in Tschakowa, 30. Mai in Neuarad, 31. Mai in Temeswar II. Fabrikstadt) werden abgesagt.
12. Um die (Dienst-)Reisen und dadurch auch die Verbreitung des COVID-19 zu verhindern, sendet bitte dem **Buchhaltungsbüro des jeweiligen Erzdekanats** eingescannt jene Dokumente, die auch auf diese Weise erledigt werden können.

Auch wenn es Euch scheint, dass einige dieser Maßnahmen schwer einzuhalten sind, vergesst bitte nicht: Dadurch können wir ein oder mehrere Menschenleben retten! Und gerade das ist unsere Christenpflicht!

Temeswar, den 23. März 2020,

✠ Josef,
Bischof

ADEVERINȚĂ PERMANENTĂ

Subsemnatul (nume, prenume),.....,
în calitate de (funcția)..... în cadrul
(organizația)confirm
faptul că deplasarea persoanei menționată mai jos, între domiciliu și locul său de
muncă, este esențială pentru activitatea organizației și nu poate fi organizată sub
formă de telemuncă.

Datele persoanei care se deplasează:

Nume :

Prenume :

Data nașterii:

Adresa:

Domeniul activității profesionale :

Locul de desfășurare al activității profesionale:

Traseul deplasării:

Mijlocul de deplasare:

**Subsemnatul cunosc prevederile art. 326 din Codul Penal cu privire la
falsul în declarații și art. 352 din Codul Penal cu privire la zădărnicierea
combaterii bolilor.**

DATA

SEMNĂTURA

DECLARATIE

Subsemnata/Subsemnatul.....

Născută/născut la data de.....

Având domiciliul:.....

Certific faptul că deplasarea mea este legată de următorul motiv (se bifează caseta):

deplasarea între domiciliu și locul de muncă, atunci când activitatea profesională este esențială, și nu poate fi organizată sub formă de lucru la distanță (cu prezentarea unei adeverințe permanente de la angajator) sau deplasare în interes profesional care nu poate fi amânată (cu ordin de deplasare de la angajator)

consult medical de specialitate care nu poate fi amânat;

deplasare pentru cumpărături de primă necesitate la unități comerciale din zona de domiciliu;

deplasare pentru asigurarea asistenței pentru persoane în vârstă, vulnerabile sau pentru însoțirea copiilor;

deplasare scurtă, lângă domiciliu, pentru desfășurarea de activități fizice individuale, în aer liber, cu excluderea oricărei forme de activitate sportivă colectivă;

deplasare scurtă, lângă domiciliu, legată de nevoile animalelor de companie

deplasare pentru rezolvarea următoarei situații urgente:.....

.....urmând următorul traseu:

.....

Subsemnatul cunosc prevederile art. 326 din Codul Penal cu privire la falsul în declarații și art. 352 din Codul Penal cu privire la zădărnicierea combaterii bolilor.

DATA

SEMNĂTURA

XI. GEBET ZUR ZEIT EINER EPIDEMIE

Lasset uns beten für jene, die während dieser *Epidemie* erkrankt sind,
für jene, die verstorben sind und für jene, die ihre Lieben verloren haben,
damit das christliche Volk *erfahren* möge:
– sowohl im Leben, als auch im Tod steht uns CHRISTUS, der König des *Universums*, bei.

Stilles Gebet; danach setzt der Priester fort:

Allmächtiger Gott, sieh auf unsere Unruhe,
lass die Last Deiner Kinder leichter werden,
nimm unsere Verstorbenen in Dein Reich auf,
stärke unseren schwachen Glauben,
wie Du Deinen Sohn Jesus Christus gestärkt hast,
der für uns den Kelch des Leidens getrunken hat.
Hilf uns, dass wir uns stets unbeirrt deinem väterlichen Schutz anvertrauen.
Durch Christus, unserem Herrn.
R.: Amen.